

Antrag zur Versorgung mit Trinkwasser

1. Grundstück		
Ort		
Straße/Hausnummer		
Flurdaten		
<input style="width: 90%; height: 25px;" type="text"/> Gemarkung	<input style="width: 90%; height: 25px;" type="text"/> Flur	<input style="width: 90%; height: 25px;" type="text"/> Flurstück(e)
2. Antragsteller		
Name/Vorname		
PLZ/Ort	Straße/Hausnummer	
Telefon	Mobil	E-Mail
3. Grundstückseigentümer (falls abweichend vom Antragsteller)		
Name/Vorname	Straße/Hausnummer	
PLZ/Ort	E-Mail	
Telefon	Mobil	
4. Bescheidempfänger (falls abweichend vom Grundstückseigentümer, <u>nur</u> mit dessen Vollmacht)		
für Hausanschlusskosten	für Trinkwassergebühren (Jahresverbrauchsabrechnung)	
Name/Vorname	Name/Vorname	
PLZ/Ort	PLZ/Ort	
Straße/Hausnummer	Straße/Hausnummer	

5. Angaben zur Versorgung

Hausanschluss(*)	Zähler(*)	Eigenwasserversorgung(*)	gewünschter Anschlusspunkt(*)
<input type="checkbox"/> vorhanden	<input type="checkbox"/> vorhanden	<input type="checkbox"/> nicht vorhanden	<input type="checkbox"/> Wasserzählerschacht
<input type="checkbox"/> nicht vorhanden	<input type="checkbox"/> nicht vorhanden	<input type="checkbox"/> wird stillgelegt	<input type="checkbox"/> Keller
		<input type="checkbox"/> wird weiterbetrieben	<input type="checkbox"/> sonstiges

Beantragt wird die (*)

<input type="checkbox"/> Neustellung einer Hausanschlussleitung	<input type="checkbox"/> Änderung einer Hausanschlussleitung
<input type="checkbox"/> Neustellung einer Kundenanlage	<input type="checkbox"/> Änderung einer Kundenanlage

für (*)

<input type="checkbox"/> Wohnung	<input type="checkbox"/> Landwirtschaft	<input type="checkbox"/> Industrie/Großgewerbe	<input type="checkbox"/> Kleingewerbe
<input type="checkbox"/> öffentliche Einrichtung		<input type="checkbox"/> wird stillgelegt	<input type="checkbox"/> Keller

Art des Gewerbes: _____

(*) Zutreffendes bitte ankreuzen!

gewünschter Realisierungszeitraum: Anzahl der Vollgeschosse: Anzahl der Wohneinheiten:

Hinweise Feuerlöschscheinrichtung

Gemäß Brandschutz- und Hilfeleistungsgesetz des Landes Sachsen Anhalt ist nach § 2 für den Brandschutz und in deren Folge für die Bereitstellung von ausreichendem Löschwasser entsprechend der Technischen Regeln des DVGW die Gemeinde verantwortlich.

5. Rechtsgrundlagen für die Versorgung mit Trinkwasser

1. Wasserversorgungssatzung (WVS) und Wasserabgabensatzung (WAS) des TAZV Vorharz (in der jeweils aktuellen Fassung)
2. Verordnung über Allgemeine Bedingungen für die Versorgung mit Wasser (AVB Wasser V)

6. Bedingungen für die Versorgung mit Trinkwasser

1. Die Versorgungsanlagen sind grundsätzlich durch den TAZV Vorharz bzw. über bestätigte Installateure herstellen zu lassen.
2. Der TAZV Vorharz hat das Recht, Kundenanlagen, die nicht von einem vom TAZV Vorharz registrierten Vertragsinstallateur erstellt wurden, zu sperren.
3. Dem Antrag sind 1 Lageplan des Grundstücks 1:500 mit allen Grenzen und Gebäuden, 1 Kellergrundriss mit Angabe des gewünschten Zählerplatzes sowie ein Leitungsplan und Berechnung der Trinkwasserleitung nach Berechnungsanleitung zur DIN 1988 (ausgeführt durch Architekten, techn. Büro oder Installationsfirma) beizufügen.
4. Die im Zusammenhang mit dem Antrag anfallenden Daten werden zum Zweck der Datenverarbeitung gespeichert.

Ort/Datum



Unterschrift Antragsteller

Ort/Datum



Unterschrift Grundstückseigentümer